



Einrichtung einer Auskunfts-/Übermittlungssperre nach dem Bundesmeldegesetz

Informationen nach Artikeln 13 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

Verantwortlicher für die Verarbeitung

Stadt Schmölln
Markt 1, 04626 Schmölln
Tel.: 034491 760
Fax: 034491 76110
E-Mail: stadtverwaltung@schmoelln.de

Zuständiger Datenschutzbeauftragter

Datenschutzbeauftragter der Stadt Schmölln
Markt 1, 04626 Schmölln
Tel.: 034491 760
Fax: 034491 76110
E-Mail: datenschutz@schmoelln.de

Zweck und Rechtsgrundlage	
Zweck der Verarbeitung	Einrichtung einer Auskunfts-/Übermittlungssperre
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO §16 ThürDSG, § 51 BMG
Datenherkunft	Erhoben durch den Betroffenen selbst
Datenkategorien, betroffene Personengruppen, Empfänger und Übermittlung an Drittstaaten	
Datenkategorien	- Identifikationsdaten und Anschrift des Antragstellers - Angaben der einzurichtenden Sperren - ggf. Name, Vorname, Geb.-Datum der minderjährigen Kinder
Betroffene Personengruppen	- im Stadtgebiet wohnende Personen - ggf. deren minderjährige Kinder
Empfänger	Extern: andere Meldebehörden
Übermittlung an Drittstaaten	Es findet keine Übermittlung in Drittstaaten statt und es ist auch zukünftig keine solche Übermittlung geplant.
Zusätzliche Informationen	
Dauer der Speicherung	Die Auskunftssperre wird auf zwei Jahre befristet. Sie kann auf Antrag oder von Amts wegen verlängert werden. Die Speicherdauer der vorgangsbezogenen Unterlagen richtet sich nach den Bestimmungen des Aktenplanes für Thüringer Kommunen unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen.
Automatisierten Entscheidungsfindung / Profiling	Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung und auch kein Profiling statt und ist auch zukünftig nicht beabsichtigt.
Rechte des Betroffenen	Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Datenverarbeitung: <ul style="list-style-type: none">- das Recht auf Auskunft über die von uns verarbeiteten Daten (Art. 15 DSGVO),- das Recht auf die Berichtigung und Löschung Ihrer gespeicherten Datensätze (Art. 16 und Art. 17 DSGVO),- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),- das Recht auf eine Mitteilung im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten (Art. 19 DSGVO),- das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO) wegen besonderer Umstände,- das Recht, Ihre erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen (Art. 7 DSGVO),- das Recht auf Akteneinsicht nach den verfahrensrechtlichen Bestimmungen. Der einheitliche Ansprechpartner zur Wahrnehmung Ihrer Rechte als Betroffener ist der Datenschutzbeauftragte der Stadt Schmölln.

Mögliche Folgen des Widerspruchs	Die Folge eines Widerspruchs kann die Nichtbearbeitung des Antrags oder die Aufhebung der Auskunfts-/Übermittlungssperre sein.
Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde	Sie haben das Recht jederzeit eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen. Die zuständige Stelle für die Stadt Schmölln entnehmen Sie bitte unseren Datenschutzhinweisen unter www.schmoelln.de